



Fraktion SPD – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Hauptmarkt 36, 99867 Gotha

Landratsamt Gotha
Landrat
Herr Onno Eckert
18. – März – Straße – 50
99867 Gotha

Fraktion
SPD – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Hauptmarkt 36
99867 Gotha

Fon: 03621/865863
Fax: 03621/865865
mail: fraktion-spd-gruene@gmx.de

Internet:
www.spd-kreistagsfraktion-gotha.de

20.03.2019

Antrag 08/2018 (2. Neufassung)

Erarbeitung eines neuen Radverkehrskonzeptes für den Landkreis Gotha

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landrat wird beauftragt, ein neues Radverkehrskonzept für den Landkreis Gotha erstellen zu lassen, auf dessen Basis die Bedingungen für den touristischen Radverkehr und den Alltagsradverkehr im Landkreis Gotha zielgerichtet weiterentwickelt werden können.
2. Bei der Erstellung des Radverkehrskonzeptes soll:
 - a) geprüft und verhandelt werden, inwieweit Grundsatzuntersuchungen benachbarter Landkreise zum Radverkehr genutzt und kostensparend auf den Kreis Gotha übertragen werden können;
 - b) eine kreisübergreifende Betrachtung und Zusammenarbeit sichergestellt werden;
 - c) ein umfassender Öffentlichkeits-, Bürger- und Kommunalbeteiligungsprozess stattfinden;
 - d) auch auf Fragen der Vernetzung und Kombination des Radverkehrs mit anderen Verkehrsmitteln sowie die Attraktivierung von Schnittstellen zu anderen Verkehrssystemen eingegangen werden
3. Für das zu erstellende Konzept soll eine Förderung durch das Land in Anspruch genommen werden.

Begründung:

Für die Gestaltung eines lebens- und liebenswerten Landkreises Gotha ist unter anderem auch ein attraktives Radwegenetz erforderlich. Erhebliche Investitionen der Städte und Gemeinden haben dafür gesorgt, dass es inzwischen ein gut ausgebautes touristisches Radwegenetz im Landkreis Gotha gibt. Dafür ist allen Beteiligten zu danken. Da das Radfahren aus ökologischen, ökonomischen und auch aus technischen Gesichtspunkten (Stichwort: E-Bikes) immer beliebter wird, und der Radverkehr somit ständig an Bedeutung gewinnt, ist es ratsam die Konzepte des Landkreises Gotha an die neuen Entwicklungen anzupassen. Das aktuelle Radverkehrskonzept des Landkreises Gotha stammt aus dem Jahr 1998. Mit dem stärkeren Aufkommen der E-Bikes in den letzten Jahren bekommt der Alltagsradverkehr eine völlig neue Dimension und muss stärkeren Eingang in ein neues Radverkehrskonzept finden. Aber auch das touristische Radwegenetz sollte weiter gedacht und optimiert werden.

Werden bei diesen Planungen die Erfahrungen und Konzepte anderer Landkreise genutzt und einbezogen, kann vergleichsweise schnell und günstig ein in die Zukunft gerichtetes neues Radverkehrskonzept des Landkreises Gotha entstehen. Nach Ankündigung des Landes könnten Radverkehrskonzepte zukünftig förderfähig sein. Mit einem klaren Handlungsauftrag des Kreistages kann sich die Kreisverwaltung für die Konzepterstellung um diese Fördermittel bemühen.



Stefan Schambach
Fraktionsvorsitzender